

Rettungsmaterial beim Wassersport in der Limmat unterhalb Lettenwehr



Schwimmer/-in

Auch gute und geübte Schwimmer/-innen können vom kalten Wasser, Bootsverkehr oder Strömung überrascht werden. Kinder stets im Auge behalten. Nie alleine schwimmen.

Nichtschwimmer/-in:

Empfehlung:

Nicht ins Wasser gehen, steile Ufer meiden.

Rettungsmaterial

Empfehlung:

1 Schwimmhilfe (z.B. Boje, Dry Bag oder Schwimmweste) pro Person



Strandboote

Aufblasbare Schlauch-, Strand-, Vergnügungsboote und Badegeräte mit einer Luftkammer. Wir empfehlen, aufblasbare Inseln, Tiere etc. nicht zu verwenden, da sie kaum manövrierbar sind.

Beschriftungspflicht:

Name und Adresse Eigentümer/-in. Telefonnummer wird empfohlen, damit bei aufgefundenen Strandbooten schneller abgeklärt werden kann, ob Personen vermisst sind.

Rettungsmaterial

Empfehlung:

1 Schwimmhilfe oder Rettungsweste pro Person z.B.



Wassersportgeräte

Rennruderboote, Kajaks, Kanus, Rafts, Standup Paddels (SUP's) und dergleichen.

Beschriftungspflicht:

Name und Adresse Eigentümer/-in. Telefonnummer wird empfohlen, damit bei aufgefundenen Wassersportgeräten schneller abgeklärt werden kann, ob Personen vermisst sind.

Rettungsmaterial

Pflicht:

1 Schwimmhilfe pro Person (Auftrieb mind. 50 Newton gemäss ISO-Norm 12402-5: 2006)



Schlauchboote

Boote mit mehreren Luftkammern bis zu einer Länge von 4 Metern, ohne festen Spiegel und ohne festen Boden.

Beschriftungspflicht:

Name und Adresse Eigentümer/-in. Telefonnummer wird empfohlen, damit bei aufgefundenen Schlauchbooten schneller abgeklärt werden kann, ob Personen vermisst sind.

Rettungsmaterial

Pflicht:

1 Rettungsmittel pro Person, z.B. Rettungsweste mit Kragen, auch aufblasbar gestattet oder Rettungsring (Auftrieb mind. 75 Newton)
Kinder unter 12 Jahren: nur passende Rettungsweste mit Kragen

